

Pressemitteilung

27. Juni 2008

Umicore unterstützt junge Forscher in München

„Alle reden über PISA-Studien - wir von Umicore möchten konkret etwas tun. Unser Beitrag ermöglicht Mädchen und Jungen bereits im Schulkindalter das Thema Chemie besser zu verstehen und zu begreifen“, erklärt Michael Neisel, Vorstandsmitglied der Umicore AG & Co. KG.

Wir haben uns daher entschlossen, den Kindergarten „Hasenbergel“ in München mit einer „Forscherkiste“ zu unterstützen, die heute an die Leiterin des Kindergartens übergeben wurde.

Diese Forscherkiste (Science Lab) soll das naturwissenschaftliche Denken fördern. So werden die Kinder schon früh an Naturwissenschaften und Technik herangeführt und unbeschwert, aber fachgerecht, begleitet. Natürlich werden die Pädagoginnen des Kindergartens in München vorab im Umgang mit dem Science Lab geschult.

„Kinder in diesem Alter stecken voller Fragen und Neugier – und diese Forscherkisten ermöglichen ein konstruktives Lernen“, erklärt Jürgen Quell vom BMW-Autoabgaskatalysatoren-Team der Umicore.

Umicore ist einer der führenden Hersteller von Autoabgaskatalysatoren für Benzin- und Dieselmotoren und der heute viel diskutierten Dieselpartikelfilter. Bei der katalytischen Abgasreinigung ist das große Know-how die chemische Reaktion, in der die Abgase „gereinigt“ werden. Umicore ist hier der weltweite Technologieführer und in allen bekannten Automarken vertreten. Heute fährt bereits fast jedes vierte Auto weltweit mit einem Katalysator der Forscher aus Hanau und sorgt so für saubere Luft.

Umicore AG & Co. KG Kommunikation

Rodenbacher Chaussee 4
D-63457 Hanau-Wolfgang
www.umicore.de

Telefon +49 6181 59 02
Fax +49 6181 59 6670
e-mail info@eu.umicore.com

Diese Aktion in München ist Teil einer Gesamtktion, die von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Umicore Autoabgaskatalysatoren-Teams bundesweit, bei Schulen, Kindergärten und Kindertagesstätten fortgesetzt werden wird.

„Soziales Engagement ist ein fester Bestandteil unserer Philosophie – des „Umicore Way“ – und dies ist nur eine von vielen Forscherkisten, die wir noch verteilen werden“, verspricht Tassilo Bog vom BMW-Autoabgaskatalysatoren-Team der Umicore. Am liebsten hätte er selbst gerne bei den Versuchen der Kinder „mitgemacht“.

Über Umicore

Umicore konzentriert sich auf die Bereiche Materialwissenschaften, Chemie und Metallurgie. Dabei ist Umicore spezialisiert auf die Geschäftssegmente Edelmetalle, Katalysatoren, neue Materialien und Zink-Spezialerzeugnisse. Umicore's oberstes Ziel ist es, nachhaltige Werte zu schaffen und Metalle zu entwickeln, herzustellen und zu recyceln, die für den hohen Anspruch des Unternehmens stehen: **„Materials for a better Life“**

Die Umicore-Gruppe verfügt über Produktionsbetriebe auf allen Kontinenten und beliefert Kunden weltweit. Das Unternehmen erzielte 2007 einen Umsatz von 8,3 Mrd. Euro (1,9 Milliarden Euro ohne Edelmetalle) und hat zurzeit etwa 14.800 Beschäftigte.

Weitere Informationen finden Sie unter www.umicore.de

Kontakt:

Umicore AG & Co. KG
Werner Appel
Telefon +49 6181 59 5313
werner.appel@eu.umicore.com

Umicore AG & Co. KG Kommunikation

Rodenbacher Chaussee 4	Telefon +49 6181 59 02
D-63457 Hanau-Wolfgang	Fax +49 6181 59 6670
www.umicore.de	Email info@eu.umicore.com